

# Designer/in BA FH Modedesign



www.  
berufskunde.com

## **Berufsbeschreibung**

Designer und Designerin für Modedesign bestimmen die neue Mode mit. Um modische Kleidung, die ankommt, zu gestalten, müssen sie sich mit verschiedensten Aspekten des Menschen, der Gesellschaft und der Kunst auseinandersetzen. Nur so können sie erspüren, welche Trends die Modewelt aufnimmt. Ihre Eindrücke und Ideen führen zu ersten Skizzen. Daraus entwickeln sie ein Gestaltungskonzept. Von Modellskizzen, die sie als geeignet für die Kollektion halten, erstellen sie detaillierte Zeichnungen. Sie wählen das Material dafür aus und fertigen ein erstes Modell (Prototyp). Vielfach verändern und verbessern sie daran weiter, bis «alles stimmt». Designer Modedesign entwerfen Kollektionen für Damen-, Herren-, Kinderbekleidung, Freizeit- und Sportbekleidung, Schuhe oder Accessoires.

## **Anforderung**

Mit a) Berufslehre und Berufsmatura im Bereich Gestaltung; b) gymnasiale Matura, Lehrdiplom oder gleichwertige Ausbildung und Besuch des Vorkurses oder 1 Jahr Berufspraxis in einem Gestaltungsberuf; c) Abschluss einer Berufslehre ohne Berufsmatura und Bestehen einer Aufnahmeprüfung. Es wird ein Eignungstest über die gestalterischen und künstlerischen Fähigkeiten durchgeführt.

Private Schulen stellen unterschiedliche Anforderungen.

Sinn für Farben, Formen, Proportionen; Interesse für Mode und verschiedene Materialien; zeichnerisches Talent; Kreativität; Improvisations- und Experimentierfreudigkeit; Neugier; Durchhaltevermögen; gute Beobachtungsgabe; räumliches Vorstellungsvermögen; Teamfähigkeit.

## **Ausbildung**

Ausbildung an einer Hochschule für Gestaltung und Kunst.

Basel (Mode-Design): 3 1/2 Jahre inkl. 1 Semester Praktikum, Abschluss BA;

Genf (mode, style et accessoires): 3 Jahre, Abschluss Diplom;

Luzern (Textildesign): 3 Jahre, Abschluss BA.

An Privatschulen unterschiedlich, kein schweiz. anerkannter Abschluss.

### **Entwicklungsmöglichkeiten**

Spezialisierung als Stylist/in, Mode-Koordinator/in, Berater/in im Einkauf.

Tätigkeit als Modejournalist/in, Illustrator/in für Modeverlage evtl. mit Zusatzausbildung.

Master in Fashion Design (Studium im Ausland)

Aufbau eines eigenen Ateliers, was allerdings viel Initiative erfordert.

### **Kontaktadressen - Schaffhausen**

Weitere Informationen erhältlich:

Allgemeine Berufsberatungsstellen

[www.adressen.sdbb.ch/kt\\_address.php?kt=sh&type=1&lang=d](http://www.adressen.sdbb.ch/kt_address.php?kt=sh&type=1&lang=d)